

Lasst uns den Höchsten preisen

Text: Jakob Kaufmann (*1853)

Musik: Friedrich Paulus Kaufmann (*1886)

mf

1. Her - bei, ihr Sän - ger froh und frei! Kommt, kommt, in
2. Für Sün - der starb das Got - tes - lamm; es soll nun
3. So schart euch denn um Ihn al - lein, ob Welt, ob

6 *mf*

lieb - li - chen Wei - sen den Herrn zu eh - ren, nur
nie - mand ver - der - ben. Wer Ihm ver - traut und zu
Höl - le auch to - ben, er - lös - te See - len, o

11 *f*

Ihn al - lein, den Höchs - ten las - set uns prei -
Ihm nur kommt, der soll Sein Reich einst er - er -
dient Ihm gern, lasst uns Ihn lie - ben und lo -

16 *f*

sen. Er ist ja so gut und so gna - den - reich; Er - lös - te, stimmt ein_ und
ben. Ge - lobt sei er Herr, noch ist's Gna - den - zeit. So kommt doch zu Ihm, o
ben. Mit fröh - li - chem Mut und mit Him - mels - sinn, so flie - ße mit Gott das

mf

23

p

freu - et euch, ja, Gro - ßes hat Gott an uns ge -
 kommt noch heut. Er nimmt ja so gnä - dig die Sün - der
 Le - ben da - hin. Und kommt dann der A - bend, dann geht's zur

28

mf

tan, Ihn rüh - me je - der, so gut er kann.
 auf und führt so se - lig im Glau - bens - lauf.
 Ruh, wir ei - len heim - wärts, dem Him - mel zu.

33 *Refrain*

mf *f* *f*

1.-3. Lobt den Herrn! Lobt den Herrn! Stim - met al - le, al - le fröh - lich ein. Lobt den

38

ff

Herrn! Lobt den Herrn! Stim - met al - le, al - le fröh - lich ein.